



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Frau
Ulla Jelpke, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 19. Januar 2016

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Januar 2016**
HIER **Arbeitsnummer 1/48**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene Schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Ole Schröder

Schriftliche Frage der Abgeordneten Ulla Jelpke

vom 12. Januar 2016

(Monat Januar 2016, Arbeits-Nr. 1/48)

Frage

Auf welcher genauen Rechtsgrundlage oder Anweisung erfolgen die laut einem Pressebericht von der Bundespolizei bestätigten Zurückweisungen an der deutsch-österreichischen Grenze (Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 11. Januar 2016 "Deutschland schickt mehr Flüchtlinge zurück"), soweit diese auch Personen betreffen, die um Schutz bzw. Asyl nachsuchen (bitte auch vor dem Hintergrund ausführen, dass Österreich aufgrund seiner geografischen Lage nur in den seltensten Fällen der zuständige Mitgliedstaat nach der Dublin-Verordnung sein dürfte, bei einer etwaigen Anweisung bitte gegebenenfalls auch die Verantwortlichen sowie Datum und Inhalt nennen), und welche genauen Angaben kann die Bundesregierung zu den Auswirkungen dieser Maßnahme machen (z.B.: Zahl der Zurückweisungen, Zeiträume, Herkunftsländer der Betroffenen)?

Antwort

Die Bundespolizei verweigert Personen nach Artikel 13 des Schengener Grenzkodex bzw. § 15 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) an der Grenze die Einreise (Zurückweisung), wenn die Einreisevoraussetzungen für die Bundesrepublik Deutschland nicht erfüllt sind und durch die betreffenden Personen kein Asylgesuch in Deutschland gestellt wird.

Statistische Angaben hierzu sind in nachfolgender Tabelle dargestellt. Für den laufenden Monat Januar 2016 liegen vor dem Hintergrund der andauernden Qualitätssicherung noch keine validen Daten vor.

Tabelle: Zurückweisungen an der deutsch-österreichischen Grenze

Staatsangehörigkeit	Oktober	November	Dezember
Marokko	69	259	719
Iran	37	50	298
Afghanistan	46	39	279
Pakistan	35	43	115
Algerien	52	57	71
Nigeria	4	50	107
Syrien	36	30	91
Irak	29	24	96
Libanon	42	29	9

Staatsangehörigkeit	Oktober	November	Dezember
Bangladesch	9	19	29
Gambia	2	7	40
Ghana	4	11	30
Somalia	24	6	14
Ägypten	2	13	17
Tunesien	8	3	21
Mali		5	21
Kosovo	5	6	15
Albanien	13	8	4
Senegal		7	14
Eritrea		4	13
Türkei	8	3	5
Indien	2	6	7
Sri Lanka			14
Nepal		9	3
Cote d'Ivoire	1	1	9
Sudan		4	6
Guinea-Bissau	2		7
Georgien		6	
Serbien	2	1	3
Guinea			5
Niger		2	3
Kamerun	1		4
Ukraine		1	3
Liberia		2	2
Libyen			3
Sierra Leone	1		2
Kuwait		2	
staatenlos		2	
Moldau			2
Palästina	2		
Russische Föderation			2
Bosnien-Herzegowina		1	1
Togo		1	
Argentinien		1	
Äthiopien	1		
Philippinen		1	
Bolivien		1	
Jemen		1	
Mazedonien			1
Burkina Faso		1	
China		1	
ungeklärt			1
Vietnam			1
Slowakische Republik			1

Staatsangehörigkeit	Oktober	November	Dezember
Haiti	1		
Gesamtergebnis	438	717	2.088